

# Jahresbericht zum 30. September 2019

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10



# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

in der Zeit vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019.

Hamburg, im Januar 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018/2019 .....	4
Vermögensübersicht per 30. September 2019 .....	7
Vermögensaufstellung per 30. September 2019 .....	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	18

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018/2019

## Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** ist es, unter Inkaufnahme höherer Risiken, im Rahmen einer aktiven Strategie langfristig einen attraktiven Wertzuwachs in EURO zu erwirtschaften.

Das Fondsvermögen kann je nach Marktsituation in Investmentfonds, z.B. Aktienfonds, Renten- und Mischfondsanteilen, Aktien, festverzinslichen Wertpapieren, Bankguthaben, Geldmarktinstrumenten sowie Derivaten investiert sein. Beabsichtigt ist, das Fondsvermögen vorrangig in Investmentfonds anzulegen. Jedoch kann das Fondsvermögen - je nach Einschätzung und Entwicklung der Börsen- und Kapitalmarktsituation - generell in alle zulässigen Vermögensgegenstände angelegt werden. Zudem können liquide Mittel gehalten werden. Derivative Instrumente können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investmentzwecken eingesetzt werden.

## Profil des typischen Anlegers

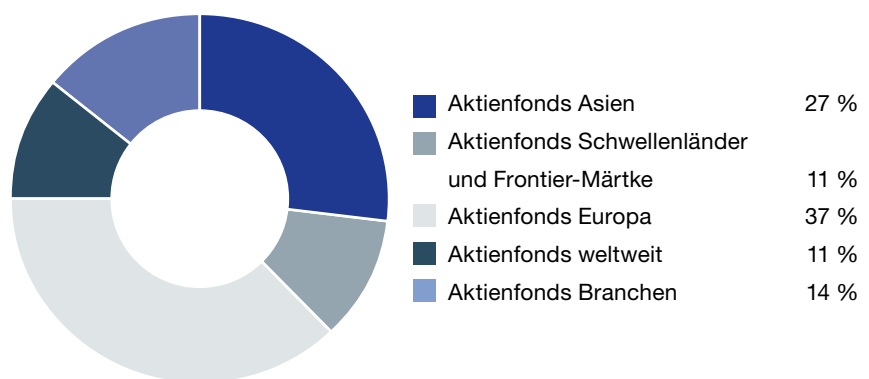
Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** richtet sich an einen überdurchschnittlich risikobereiten Anleger, der sein Anlagekapital über eine aktive Vermögensverwaltung betreut wissen möchte, über einen Anlagehorizont von mehr als fünf, typisch jedoch mindestens 10 Jahren verfügt und deutliche Wertschwankungen in Kauf nehmen kann.

## Portfoliostruktur und wesentliche Änderungen

Die Portfoliostruktur des Fonds wurde im Berichtszeitraum laufend den Marktgegebenheiten angepasst und umstrukturiert.

Der Fonds war in dieser Zeit ausschließlich in Investmentfonds (und Liquidität) investiert. Die nachfolgende Grafik zeigt die Verteilung der Fonds, welche sich in den Zielfonds befinden:

## Regionale Verteilung



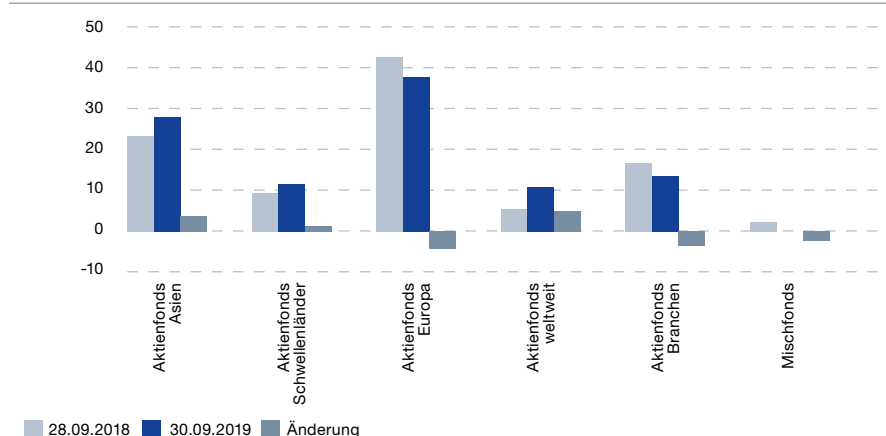
Die laufende Überprüfung des Portfolios erfolgt einerseits in Reaktion auf die Marktentwicklung, andererseits aufgrund der Signale unserer eigenen, computerbasierten Überwachungssoftware. Dadurch ausgelöst, kam es im Laufe des Jahres zu mehreren Anpassungen, die auf der Folgeseite detaillierter dargestellt sind. Die Verteilung zum Ende des Berichtszeitraums zeigt die Grafik. Es fällt auf, dass der Anteil weltweit anlegender

Aktienfonds lediglich 11 % ausmacht und die USA als Region überhaupt nicht vertreten sind. Dies ist der relativ hohen Bewertung der Aktienmärkte in den USA geschuldet. Außerdem gehen wir lang-

fristig von einer Abschwächung des US-Dollars aus, da die USA ansonsten kaum eine Chance haben werden, ihr hohes Handelsbilanzdefizit jemals auszugleichen. Momentan spricht die große Zinsdifferenz noch dagegen.

Die folgende Darstellung zeigt die Allokation jeweils zum Beginn und zum Ende der Periode sowie die entsprechende Veränderung. Zum Anfang des Berichts-

## Veränderungen - Übersicht



zeitraums trennten wir uns vollständig von der Mischfondsposition, da diese im Abschwung ebenso deutlich verlor, wie der Aktienmarkt und somit keinen Vorteil gegenüber den reinen Aktienfonds bot. In Asien investierten wir in Indien nach dem Ausgang der dortigen Parlamentswahlen, um ein Gegengewicht zur Dominanz chinesischer Aktien in den übrigen Asienfonds und eine bessere Diversifizierung zu gewährleisten, falls der Handelsstreit zwischen den USA und China eskaliert.

Bei den europäischen Aktienfonds trennten wir uns vom Loys Aktien Europa I, nachdem dieser deutlich negativ von seiner guten Vergangenheitsperformance abwich. Einen weiteren europäischen Fonds, der für Neukäufe geschlossen war, konnten wir aufgrund unseres Aufrückens auf der Warteliste nachkaufen. Bei dieser Gelegenheit tauschten wir die komplette Altposition in die neuere institutionelle Anteilsklasse, da diese kostengünstiger ist, aber bei unserem Erstkauf noch nicht existierte.

Die Position der weltweit anlegende Fonds wurde nach entsprechenden Performancevergleichen komplett ausgetauscht und ausgebaut zulasten des Technologie-Sektors, der zwecks Gewinnmitnahme komplett verkauft wurde; zumal er uns recht teuer erschien und eine zunehmend höhere Volatilität zeigte.

Das Veräußerungsergebnis der Anteilsklasse „R“ betrug im Berichtszeitraum +476.935,31 Euro (Veräußerungsgewinne: 491.865,17 Euro, Veräußerungsverluste: 14.929,86 Euro). Für die erst am 01.08.2019 aufgelegte Anteilsklasse „FV“ betrug das Veräußerungsergebnis im restlichen Berichtszeitraum 0,24 Euro (Veräußerungsgewinne: 0,24 Euro, Veräußerungsverluste: 0,00 Euro). Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Investmentanteilen erzielt.

#### Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung**

**Horizont 10** verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von +1,36 % (nach BVI-Methode). Damit erzielte er etwa das gleiche Ergebnis wie der DAX – allerdings bei fast halber Volatilität, die beim DAX mehr als 15 % betrug. Die Volatilität (also das Risiko) unseres Fonds lag im Berichtszeitraum bei 7,94 % (Vorjahreswert: 6,43 %). Dies ist auch deutlich niedriger als die Werte von MSCI-Weltindex oder EuroStoxx50, deren Volatilitätswerte wie beim DAX alleamt im zweistelligen Bereich lagen.

### Risikoanalyse

#### Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung**

**Horizont 10** unterliegt verschiedenen Risiken. Die wichtigsten davon sind hier aufgeführt:

##### Marktpreisrisiken /

##### Zinsänderungsrisiken

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der Wertpapiere, in die der Fonds investiert ist. Diese sind aktuell ausschließlich Investmentfonds, hier vorwiegend Aktienfonds. Deren Wertentwicklung hängt von den Kursbewegungen der Wertpapiere (zumeist Aktien) ab, in die diese investieren. Entsprechend hoch ist die zu erwartende Volatilität.

##### Währungsrisiken

Für einen Euro-orientierten Anleger besteht bei allen Wertpapieren, die nicht in Euro notiert sind, grundsätzlich ein Währungsrisiko, dem entsprechende Währungschancen gegenüberstehen. Da dieser Fonds weltweit investiert und die meisten Zielfonds kein Währungs-Hedging betreiben, ist mit erhöhten Währungsschwankungen zu rechnen.

#### Adressausfallrisiken

Der **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** investierte im Berichtszeitraum ausschließlich in Investmentfondsanteile. Direkte Adressenausfallrisiken ergaben sich dadurch nicht. Durch die Investition in Zielfonds, die ihrerseits Adressenausfallrisiken eingehen, unterliegen diese Investitionen jedoch indirekt ebenfalls einem gewissen Adressenausfallrisiko.

#### Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Schwankungsbreite

Ein Maß für das Gesamtrisiko eines Fonds ist die Volatilität. Diese betrug für den Fonds im Berichtszeitraum ca. 7,94 % (Vorjahreswert: 6,43 %) und lag damit deutlich niedriger als die Werte von MSCI-Weltindex (ca. 13 %), EuroStoxx50 (ca. 14 %) und DAX (mehr als 15 %), die damit allesamt zweistellige Volatilitätswerte aufwiesen.

### Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg. Das Portfoliomanagement des Fonds ist an die Moltrecht & Partner Asset Management GmbH ausgelagert.

Am 01.08.2019 wurde eine weitere Anteilsklasse aufgelegt. Zur Unterscheidung wurde die „alte“ Klasse umbenannt in „MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 **R**“. Die Neue Klasse erhielt die Bezeichnung „MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 **FV**“. Das Anlageportfolio beider Klassen ist identisch.

Weitere besondere Ereignisse waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

# Vermögensübersicht per 30. September 2019

Fondsvermögen: EUR 14.202.587,03 (13.725.477,15)

Umlaufende Anteile: FV-Klasse 1 \*)

R-Klasse 99.521 (97.491)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 30.09.2018
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Sonstige Wertpapiere</b>	14.219	100,12	(100,17)
<b>2. Bankguthaben</b>	18	0,13	(0,09)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>			
	-35	-0,24	(-0,26)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>14.203</b>	<b>100,00</b>	

\*) Auflage am 01.08.2019

# Vermögensaufstellung per 30. September 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
<b>Investmentanteile</b>										
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.	LU0313923228		ANT	2.000	0	0	EUR	382,130000	764.260,00	5,38
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	IE00BHWQNN83		ANT	25.000	0	0	EUR	37,750000	943.750,00	6,64
Comgest Monde SICAV Actions au Porteur I o.N.	FR0011007251		ANT	300	300	0	EUR	2.400,520000	720.156,00	5,07
EARTH EXPLORATION FUND UI (EUR I)	DE000A1C2XE1		ANT	17.000	0	0	EUR	39,690000	674.730,00	4,75
Echiquier SICAV-ECHIQ.ENTREPR. Act.au Porteur C Cap. EUR o.N.	FR0011558246		ANT	4.000	0	0	EUR	212,120000	848.480,00	5,97
Fr.Templ.Inv.Fds-Fran.India Fd Namens-Ant. A (acc.) EUR o.N.	LU0231205187		ANT	15.000	15.000	0	EUR	40,570000	608.550,00	4,28
GALLO - European Small&Mid Cap Inhaber-Anteile I	DE000A2DMU82		ANT	5.000	0	0	EUR	114,630000	573.150,00	4,04
GuardCap UCITS Funds-GI.Equity Registered Acc.Shs I EUR o.N.	IE00BZ036616		ANT	50.000	50.000	0	EUR	16,397000	819.850,00	5,77
Hellas Opportunities Fund Inhaber-Anteile I Acc. o.N.	LU0920841169		ANT	800	0	0	EUR	763,260000	610.608,00	4,31
JPMorgan Fds-Glob.Healthcar.Fd Actions Nom. A(EUR) (acc.) o.N.	LU0880062913		ANT	4.000	0	0	EUR	183,570000	734.280,00	5,17
Lupus alpha Fds-Micro Champio. Inhaber-Anteile o.N.	LU0218245263		ANT	5.500	0	0	EUR	141,350000	777.425,00	5,47
Magna New Frontiers Fund N	IE00B65LCL41		ANT	40.000	0	0	EUR	20,382000	815.280,00	5,74
Magna Umbrella Fd.-MENA FUND Reg. Shares G Acc. EUR o.N.	IE00BFTW8Y10		ANT	35.000	0	0	EUR	21,152000	740.320,00	5,21
SCHRODER ISF ASIAN TOTAL RETURN EUR HEDGED C ACC	LU0372741511		ANT	2.000	0	0	EUR	237,237800	474.475,60	3,35
SQUAD CAPITAL-SQUAD Eur.Conv. Actions au Porteur I o.N.	LU1659686460		ANT	4.000	3.000	0	EUR	199,560000	798.240,00	5,62
BGF - World Gold Fund Cl. A 2	LU0055631609		ANT	17.000	0	0	USD	32,400000	503.105,59	3,54
Carnegie Fd-Worldwide Asia SF Actions Nom. 1A o.N.	LU0835599696		ANT	4.500	0	0	USD	170,200000	699.579,83	4,93
COMGEST GROWTH-As.Pac ex Ja.Fd Reg. Shares I Acc. USD o.N.	IE00B5MQDC34		ANT	40.000	0	0	USD	22,520000	822.798,68	5,79
Forum One VCG Partners Vietnam Act. Nom. A o.N.	LU1163030197		ANT	47.500	0	0	USD	14,680000	636.919,99	4,48
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	LU0326949186		ANT	2.500	0	0	USD	286,024900	653.144,18	4,60
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>		<b>14.219.102,87</b>	<b>100,11</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>14.219.102,87</b>	<b>100,11</b>



## Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	17.977,41				17.977,41	0,13
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	68,92				62,95	0,00
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>18.040,36</b>	<b>0,13</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-34.556,20</b>			<b>EUR</b>	<b>-34.556,20</b>	<b>-0,24</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>14.202.587,03</b>	<b>100 2)</b>
<b>MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>99,56</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>1</b>	
<b>MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R</b>									
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>142,71</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>99.521</b>	

### Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 5.287.376,00 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 30.09.2019
US-Dollar	USD	1,094800	= 1 Euro (EUR)

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
JPMorgan-Europe Technology Fd Actions Nom. A (acc.) EO o.N.	LU0210532015	ANT	-	13.000	
LOYS EUROPA - LOYS Aktien Eur. Namens-Anteile I o.N.	LU1129459035	ANT	-	900	
Loys - Loys Global System I	LU0861001344	ANT	-	700	
WHC-Global Discovery	DE000A0YJMG1	ANT	-	3.000	
SQUAD CAPITAL-SQUAD Eur.Conv. Actions au Porteur A o.N.	LU1105406398	ANT	-	2.000	

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2018 bis 30. September 2019	MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV	MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 0,00**)	-1.686,81**)
2. Sonstige Erträge	EUR 0,00	26.024,80
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR 0,00</b>	<b>24.337,99</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR 0,00	-65,15
2. Verwaltungsvergütung	EUR -0,39	-245.041,30
3. Verwahrstellenvergütung	EUR 0,00	-6.808,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -0,04	-7.057,08
5. Sonstige Aufwendungen	EUR 0,00	-513,00
6. Aufwandsausgleich	EUR 0,10	3.391,48
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR -0,33</b>	<b>-256.093,05</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR -0,33</b>	<b>-231.755,06</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR 0,24</b>	<b>491.865,17</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR 0,00</b>	<b>-14.929,86</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR 0,24</b>	<b>476.935,31</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR -0,09</b>	<b>245.180,25</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 1,33	-173.970,85
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -3,78	147.092,35
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR -2,45</b>	<b>-26.878,50</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR -2,54</b>	<b>218.301,75</b>

\*\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 1.688,08 in der ASK R sowie in Höhe von EUR 0,00 in der ASK FV

## Entwicklung des Sondervermögens 2019

	MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV		MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	0,00	EUR	13.725.477,15
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	101,96	EUR	255.532,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	296,72	EUR	705.215,89
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-194,76	EUR	-449.683,59
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	0,14	EUR	3.176,27
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2,54	EUR	218.301,75
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	1,33	EUR	-173.970,85
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-3,78	EUR	147.092,35
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>99,56</b>	<b>EUR</b>	<b>14.202.487,47</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
<b>MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV</b>			
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-0,09	-0,09
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>-0,09</b>	<b>-0,09</b>
<b>MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R</b>			
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	245.180,25	2,46
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	14.929,86	0,15
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>260.110,11</b>	<b>2,61</b>

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
<b>MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV</b>			
Auflegung 01.08.2019	EUR	100,00	EUR 100,00
2019	EUR	99,56	EUR 99,56
<b>MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R</b>			
2016	EUR	13.064.583,32	EUR 126,18
2017	EUR	13.704.133,48	EUR 139,64
2018	EUR	13.725.477,15	EUR 140,79
2019	EUR	14.202.487,47	EUR 142,71

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	100,11
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,96 %
größter potentieller Risikobetrag	1,28 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,15 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,98
------------	------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

EURO STOXX 50 Index In EUR	30,00 %
MSCI - World Index	40,00 %
MSCI Emerging Markets in USD	30,00 %

## Sonstige Angaben

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV		
Anteilwert	EUR	99,56
Umlaufende Anteile	STK	1

MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R		
Anteilwert	EUR	142,71
Umlaufende Anteile	STK	99.521

	MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV	MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R
<b>Währung</b>	EUR	EUR
<b>Verwaltungsvergütung</b>	1,80% p.a.	1,80% p.a.
<b>Ausgabeaufschlag</b>	5%	5%
<b>Ertragsverwendung</b>	thesaurierend	thesaurierend
<b>Mindestanlagevolumen</b>	EUR 1.000	EUR 1.000
<b>Anlegerkreis</b>	Die FV-Klasse richtet sich an Anleger, die durch das Vermögensverwalternetzwerk gewonnen wurden. Sie ist nicht für Anleger erwerbbar, die nicht durch das Vermögensverwalternetzwerk gewonnen wurden.	-

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV	1,86 %
MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R	3,44 %
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus	
Transaktionskosten	EUR 430,00
Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.	
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV	0,00 %
MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R	0,00 %

### An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die Anteilscheinklasse FV keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung. Die KVG gewährt für die Anteilscheinklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

### Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:	
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.	1,5000 %
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	1,0000 %
Comgest Monde SICAV Actions au Porteur I o.N.	1,0000 %
EARTH EXPLORATION FUND UI (EUR I)	1,0000 %
Echiquier SICAV-ECHIQ.ENTREPR. Act.au Porteur C Cap. EUR o.N.	2,3920 %
Fr.Templ.Inv.Fds-Fran.India Fd Namens-Ant. A (acc.) EUR o.N.	1,0000 %
GALLO - European Small&Mid Cap Inhaber-Anteile I	2,0900 %
GuardCap UCITS Funds-Gl.Equity Registered Acc.Shs I EUR o.N.	0,8000 %
Hellas Opportunities Fund Inhaber-Anteile I Acc. o.N.	0,9500 %
JPMorgan Fds-Glob.Healthcar.Fd Actions Nom. A(EUR)(acc.) o.N.	0,4000 %
Lupus alpha Fds-Micro Champio. Inhaber-Anteile o.N.	1,0000 %
Magna New Frontiers Fund N	1,9500 %
Magna Umbrella Fd.-MENA FUND Reg. Shares G Acc. EUR o.N.	0,1100 %
SCHRODER ISF ASIAN TOTAL RETURN EUR HEDGED C ACC	1,0000 %
SQUAD CAPITAL-SQUAD Eur.Conv. Actions au Porteur I o.N.	1,5000 %
BGF - World Gold Fund Cl. A 2	1,7500 %
Carnegie Fd-Worldwide Asia SF Actions Nom. 1A o.N.	1,9000 %
COMGEST GROWTH-As.Pac ex Ja.Fd Reg. Shares I Acc. USD o.N.	0,0500 %
Forum One VCG Partners Vietnam Act. Nom. A o.N.	1,0000 %
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	1,0000 %
JPMorgan-Europe Technology Fd Actions Nom. A (acc.) EO o.N.	1,5000 %
LOYS EUROPA - LOYS Aktien Eur. Namens-Anteile I o.N.	0,1500 %
Loys - Loys Global System I	0,1200 %
WHC-Global Discovery	1,6000 %
SQUAD CAPITAL-SQUAD Eur.Conv. Actions au Porteur A o.N.	1,5000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:  
 MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV: EUR 0,00  
 MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R: EUR 25.749,94 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen:  
 MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 FV: EUR 0,00  
 MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 R: EUR 400,00 Kosten für die Marktrisikomessung

### Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	11.037.624,19
davon fix:	EUR	9.098.129,21
davon variabel:	EUR	1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer:		144
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR	910.000,16

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

## Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Moltrecht & Partner Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	384.699
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 2

Hamburg, 10. Januar 2020

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.



Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13. Januar 2020

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: www.hansainvest.com  
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:  
€ 10.500.000,00  
Eigenmittel:  
€ 21.729.099,42  
(Stand: 31.12.2018)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA  
Lebensversicherung a.G., Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,00  
Eigenmittel gem.  
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):  
€ 222.136.245,61  
(Stand: 31.12.2018)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Berater der Aramea Asset  
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Kaufmann

## Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-  
gesellschaft, Hamburg

## Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz  
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A., Mitglied der Geschäftsführung  
der SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH sowie Mitglied der Geschäftsfüh-  
rung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (ab 01.07.2019)  
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A.)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)